

Ressort: Reisen

Österreich: Autofahrer von führerlosem Waggon getötet

Wien, 30.07.2013, 09:55 Uhr

GDN - In Österreich hat sich ein schwerer Eisenbahnunfall ereignet. Wie die Zeitung "Krone" berichtet, wurde ein 55-jähriger Autofahrer in Wieselburg an einem Bahnübergang getötet, als sein Wagen mit einem führerlosen Güterwaggon kollidierte.

Der Waggon löste sich nach ersten Berichten als der Zug mit Schotter beladen wurde. Der Waggon wurden durch Arbeiter irrtümlich abgekoppelt und rollte führerlos das Gleis entlang. Am Bahnübergang hatte der Waggon etwa 40 bis 50 Stundenkilometer erreicht, als er mit dem PKW kollidierte. Die Signalanlage war aufgrund von Bauarbeiten außer Betrieb. Die Kollision warf den PKW auf das Dach und schleifte ihn rund 100 Meter weit mit. Anschließend wurde der Wagen unter dem 25 Tonnen schweren Waggon eingeklemmt. Der Fahrer verstarb noch an der Unfallstelle. Menschliches Versagen gilt als Unfallursache, die österreichische Staatsanwaltschaft nahm Ermittlungen auf.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18671/oesterreich-autofahrer-von-fuehrerlosem-waggon-getoetet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619